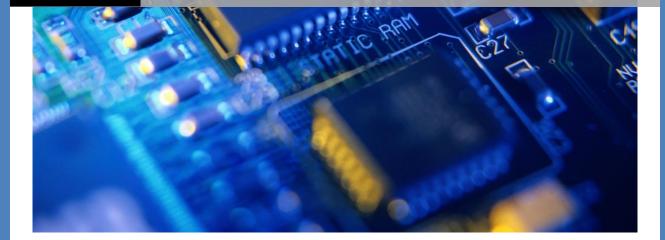
Windows 8 25.8.2013



V 9.0.0 DENTAL MED XP UPDATE



Für Fragen wenden Sie sich bitte an ¦ support@ysd.ch

Die Installation des Updates auf einem PC (Einplatzversion):

- 1. Sie müssen als Administrator angemeldet sein.
- 2. Datensicherung. Dann Dental med XP8 schliessen.
- 3. Dental med XP Version 9.0 mit der beiliegenden CD installieren (die Deinstallation der alten Version wird automatisch durchgeführt).
- 4. Sollten Sie die Datenbank nicht im Standardverzeichnis C:\ DMXPData verwalten, so müssen Sie nun noch unter Start > Alle Programme > Dental_med_XP9 > DMXPUtil > Datenbank einrichten das korrekte Verzeichnis angeben (Mehrbenutzerbetrieb AUS, Servername leer).
- 5. Auf einem PC: Start > Alle Programme > Dental med XP9 > DMXPUtil > Benutzereinstellungen zurücksetzen > ,Für alle Stationen' markieren > OK.
- 6. Dental med XP starten. Dann: Konfiguration > Systemeigenschaften > Plug-ins > Plug-ins organisieren für jedes geänderte Plug-in, das in Ihrer Liste vorkommt: > rechten Mausklick > Plug-in aktualisieren

Geänderte Plug-ins:

- o KVG-Formular
- VKZS-Formular
- VDDS-Schnittstelle
- Dolphin Imaging
- Google Calendar
- Archivimport von Outlook-Mails

Ev. ist etwas für Sie dabei. Neue Plug-ins:

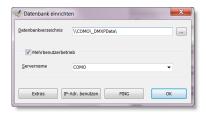
- Dentakont factoring
- o Orangedental Parosonde pa-on
- o KFO-IV-Formular
- FileVFoto
- o VDDSVFoto
- SidexisVFoto (experimentell)
- DolphinVFoto

Es entfällt:

SpotNotes (ist jetzt integriert)

Die Installation des Updates im Netzwerk, wenn KEIN separater Server benutzt wird oder auf dem Server Dental med XP auch benutzt wird (z.B. Remotezugriff):

- 1. Sie müssen als Administrator angemeldet sein.
- 2. Datensicherung. Dann Dental med XP8 auf allen PCs schliessen.
- 3. **Start > Alle Programme > Dental_med_XP8 > DMXPUtil > Datenbank einrichten**. Dort notieren Sie sich die gemachten Angaben. Sie brauchen diese in Punkt 5.



- 4. Dental med XP Version 9.0 mit der beiliegenden CD auf allen PCs installieren (die Deinstallation der alten Version wird automatisch durchgeführt).
- 5. Auf jedem PC: Start > Alle Programme > Dental_med_XP9 > DMXPUtil > Datenbank einrichten und Pfad der Datenbank kontrollieren/angeben (in Punkt 3 notiert). Mit OK schliessen
- 6. Auf einem PC: Start > Alle Programme > Dental_med_XP9 > DMXPUtil > Benutzereinstellungen zurücksetzen > ,Für alle Stationen' markieren > OK.
- Dental med XP starten. Dann: Konfiguration > Systemeigenschaften > Plug-ins > Plug-ins organisieren für jedes geänderte Plug-in, das in Ihrer Liste vorkommt: > rechten Mausklick > Plug-in aktualisieren

Geänderte Plug-ins:

- o KVG-Formular
- VKZS-Formular
- o VDDS-Schnittstelle
- Dolphin Imaging
- Google Calendar
- Archivimport von Outlook-Mails

Ev. ist etwas für Sie dabei. Neue Plug-ins:

- Dentakont factoring
- o Orangedental Parosonde pa-on
- o KFO-IV-Formular
- o FileVFoto
- VDDSVFoto
- SidexisVFoto (experimentell)
- DolphinVFoto

Die Installation des Updates im Netzwerk, wenn ein separater Server benutzt wird auf dem Dental med XP NICHT benutzt wird:

- 1. Sie müssen als Administrator angemeldet sein (Server und PCs).
- 2. Datensicherung. Dann Dental med XP8 auf allen PCs schliessen.
- 3. Auf dem Server: SetupServer.EXE von der Programm-CD starten. Damit installieren Sie auf dem server den Datenbankdienst ohne anwendung.

Auf allen PCs:

- 4. Start > Alle Programme > Dental_med_XP8 > DMXPUtil > Datenbank einrichten. Dort notieren Sie sich die gemachten Angaben. Sie brauchen diese in Punkt 6.
- 5. Dental med XP Version 9.0 mit der beiliegenden CD installieren (die Deinstallation der alten Version wird automatisch durchgeführt).
- 6. Auf dem PC: Start > Alle Programme > Dental_med_XP8 > DMXPUtil > Datenbank einrichten und Pfad der Datenbank kontrollieren/angeben (in Punkt 4 notiert). Mit OK schliessen.

Punkte 5 und 6 auf jedem PC wiederholen.

- 7. Auf einem PC: Start > Alle Programme > Dental med XP9 > DMXPUtil > Benutzereinstellungen zurücksetzen > ,Für alle Stationen' markieren > OK.
- 8. Auf einem PC: Konfiguration > Systemeigenschaften > Plug-ins > Plug-ins organisieren > rechten Mausklick > Plug-in aktualisieren.

Geänderte Plug-ins:

- o KVG-Formular
- VKZS-Formular
- VDDS-Schnittstelle
- Dolphin Imaging
- o Google Calendar
- o Archivimport von Outlook-Mails
- Ev. ist etwas für Sie dabei. Neue Plug-ins:
 - Dentakont factoring
 - Orangedental Parosonde pa-on
 - o KFO-IV-Formular
 - o FileVFoto
 - VDDSVFoto
 - SidexisVFoto (experimentell)
 - o DolphinVFoto

Highlights

- CollectAndClip™ (Sammeln von Daten via Zwischenablage)
- Praxisarchiv
- Leistungserfassung via Zahnstatus
- Ausgelagerte Archivdokumente (DMXPUtil) können im Dossier angeschaut werden
- Archivdokumente werden digital signiert
- Papierkorb in der Agenda (gelöschte Termine)
- Terminbestätigung (zusätzlich zur Terminerinnerung)
- Akontoeinforderungen (Akontos, die erst nach Zahlungseingang aktiv werden)
- QR Codes für Recallbriefe
- USB-Stick als Sicherheitstoken (Stick einstecken anstatt Passwort eintippen)

Allgemein

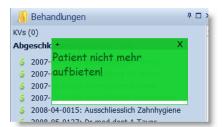
- Windows 8 kompatibel.
- Neue Datenbankversion 5.
- Mit DMXPUtil können Sie dem PC einen Alias zuordnen, der dann z.B. im Meldungsaustausch oder im Titeltext von Journalen anstelle des eigentlichen PC-Namens ausgegeben wird.
- Mit Hilfe der Datenbankwartung von DMXPUtil können Archiveinträge, die älter als 3 Jahre sind, ausgelagert werden (nach _DMXPData\DBBKUP\). Solche ausgelagerten Archivdokumente können Sie im Patientendossier > Archiv trotzdem noch anschauen, exportieren, und per E-Mail versenden.
- Die Anruferkennung kann nun auch über TAPI-fähige Hardware erfolgen.
- Via CollectAndClip™ Schaltfläche in der Statuszeile können die bereits gesammelten Dateien angeschaut werden:



Unter Windows 7/8 werden die neuen Taskbar-Möglichkeiten unterstützt: Fortschrittsanzeige, z.B. beim Druck der Rechnungen, via rechten Mausklick kann der online Support und der Updatecheck gestartet werden und es wird angezeigt, ob bereits Elemente in der CollectAndClip™ Sammlung vorhanden sind:



• SpotNotes™ Notizzettel sind jetzt Bestandteil von Dental med XP (Statuszeile) und werden nicht mehr als Plug-in verwaltet und sind netzwerkfähig:



In der Konfiguration können Sie wählen, ob diese Notizzettel auf einem virtuellen Taskboard angeordnet werden sollen. Dieses ist horizontal in 4 Zonen eingeteilt: 1=Zu erledigen, 2=In Arbeit, 3=In Prüfung, 4=Erledigt. Eine Notiz wandert also immer von links nach rechts. Die einzelnen Zonen sind als Farben im Fussbalken der Notiz gekennzeichnet (1=Weiss, 2=Rot,

3=Blau, 4=Grün).

- In der Konfiguration (Systemeigenschaften) können Sie angeben, ob ein * bei Suchbegriffen automatisch angehängt werden soll (mei findet Meier und Meierhans).
- Mit DMXPUtil können Sie in der Datenbankwartung alle SpotNotes™ löschen.
- Die Reindizierung nach der Datensicherung wird jetzt immer durchgeführt. Die Option entfällt.
- Drei zusätzliche Markerfarben für Aufgaben, Mahnungen und KG-Einträge:



• Statuszeile: 2 neue Funktionen. 1. Bildschirmausdruck wie mit der PrintScreen-Taste und 2. ein Praxisarchiv, ähnlich dem Patientenarchiv. Sammelrechnungen (Schulzahnpflege), ESR-, Faktura-, Mahn- und Recalljournale werden beim Druck automatisch in diesem als PDF-Datei abgelegt.



• Die Berichtelayouts können exportiert und wieder importiert werden. So können Sie z.B. verschiedene Debitorenberichte vorbereiten und verwenden:



- Die Ausrichtung des Standardbriefkopfs kann angegeben werden (links, mittig, rechts).
- Die Rekapitulation des Briefkopfs auf Folgeseiten kann neu ein- bzw. ausgeschaltet werden und ist nun für alle Briefkopfarten verfügbar.
- Fakturierung mit Rechnungsvorschau.
- Die Tageskontrolle kann neu auch nach Konto eingegrenzt werden.
- Akontoeinforderungen. Eine neue Art Akonto, welches erst aktiv wird, wenn die Zahlung erfolgt ist. Vorher wird diese Position weder an Rechnungen angerechnet noch gemahnt:

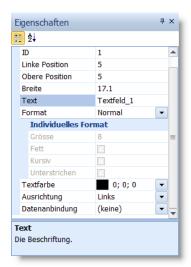


Konfiguration

• Suchfunktion. Einfach gesuchten Begriff eintippen und die Einstellungen mit diesem Thema werden aufgelistet:

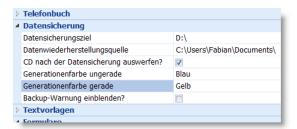


- In der Recallsuche kann ein weiterer Termintyp ,Mit Vorbehalt' berücksichtigt werden.
- Im Formulardesigner können Textfelder individuell formatiert werden (Grösse, fett, kursiv, unterstrichen):



- Neue Variablen für die Anbindung an Textfelder in Formularen: Patient (Vorname/Name) und Patient (Name/Vorname).
- Im Formulardesigner gibt es zwei neue Datenanbindungen für Textfelder etc.: **FALLCode** und **FALLTitel**. Beide liefern natürlich nur einen Wert wenn das Formular mit Behandlungen assoziiert ist (**Datei > Seitenlayout**).
- Im Formulardesigner (Datei > Seitenlayout) können Sie den Drucker vorwählen.

 Die Farben für die Erstellung von Backupgenerationen (z.B. von USB-Sticks) können in der Konfiguration (Systemeigenschaften > Datensicherung) gewählt werden:



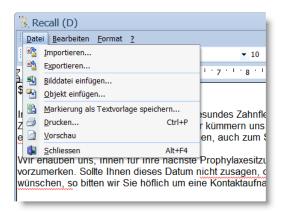
Gratisleistungen können als "gratis" ausgegeben werden. Neu können Sie in der Konfiguration > Drucker- und Layouteigenschaften > Formulare > Allgemeine Formulareinstellungen zusätzlich: nichts, 0.00 oder den Betrag durchgestrichen wählen:



- Neues Dialogelement ,Listbox' für Plug-in Dialoge.
- Etiketten können mit Barcode (Patientencode) versehen werden:



- Neue Variablen für Patientenetiketten, speziell in der Terminübersicht nützlich: **\$TDATUM**, **\$TZEIT**, **\$TDAUER**. Ausser in der Terminübersicht sind diese drei Variablen immer leer.
- Unter Formulare > Formulare ohne Einzahlungsschein > Briefe können Sie die 4 Ränder für Patienten-, Garanten- und Fremdpraxisbriefe anpassen.
- Bei der Bearbeitung von Formulartexten können Sie via **Datei > Vorschau** Ihre Gestaltung mit Testdaten begutachten:



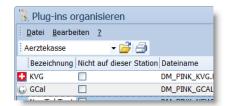
Neben aspsms können SMS nun auch via business.sms.ch oder eCall gesendet werden.

- Wenn Sie via aspsms SMS versenden gibt es die Möglichkeit, dass Antworten des Patienten auf eine E-Mail Adresse weitergeleitet werden (Konfiguration > Anwendungseigenschaften > Firmenangaben > Mein SMS). Die Antworten landen also nicht auf Ihrem Handy!
- Die Option, VCard f
 ür den SMS-Versand wurde gestrichen.
- Auf Recalls, Terminerinnerungs- und Terminbestätigungsschreiben können QR-Codes aufgedruckt werden (Variable: \$QR). Dieser enthält Ihre Kontaktdaten (MECARD oder nur Internetadresse, Konfiguration) und kann mit fast jedem Handy gelesen werden:



Zudem für Terminerinnerungs- und Bestätigungsbriefe Variable: **\$QD** mit dem Code als iCal-Eintrag. Solche Codes können Sie z.B. mit Ihrem iPhone und der App OPTISCAN einlesen. Aehnliche Programme gibt es auch für Android, Blackberry, Windows Phone etc. Aber achtung: Nicht alle Apps können alles verstehen (z.B. Kalendereinträge).

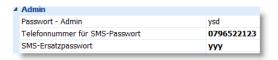
- Formulare ohne Einzahlungsschein können, wenn es der Drucker unterstützt, auch zweiseitig gedruckt werden (duplex). Zum Beispiel KVs, Recallbriefe etc.
- Sie können in der Konfiguration (Formulare ohne ES) wählen, ob die Unterschriftenzeile von KVs mit dem aktuellen Ort/Datum vorausgefüllt werden soll.
- Unter Plug-ins organisieren k\u00f6nnen Sie eine Bezeichnung des Plug-ins eintragen. Diese wird nun auch f\u00fcr den Text der Quickinfo beim Ber\u00fchren der Schaltfl\u00e4che benutzt:



 In der Abteilung Passwortschutz können Sie USB-Sticks zur Anmeldung vorbereiten (Praxis, Passwort). Um sich an Dental med XP anzumelden können Sie weiterhin das Passwort eintippen oder einfach den entsprechenden USB-Stick einstecken:



Das Admin.-Passwort kann um ein SMS-Passwort erweitert werden. Nach Eingabe des Admin.-Passworts wird an Ihr Handy ein weiteres Passwort gesandt, welches Sie innerhalb 10' eintragen müssen um Dental med XP als Administrator zu öffnen. Steht keine SMS-Verbindung zur Verfügung, wird eine E-Mail versandt. Kann diese auch nicht gesendet werden müssen Sie ein vorbereitetes Alternativpasswort eingeben:



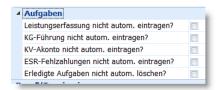
Agenda

Fixierte Termine, die nicht mehr verschoben werden können, können mit gleichzeitig gedrückter Shift -Taste verschoben werden. Diese Option kann in der Konfiguration > Anwendungseigenschaften > Agenda > Ansicht ausgeschaltet werden.

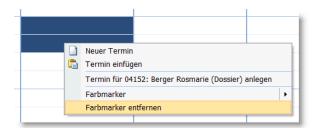
 In der Konfiguration k\u00f6nnen Sie angeben, ob Termink\u00e4rtchen alle Termine enthalten oder nur ,gebuchte':



• In der Konfiguration können Sie angeben ob erledigte Aufgaben autom. nach 10 Tagen gelöscht werden sollen oder nicht:



- Die Terminübersicht kann zusätzlich nach "Anzeigen als" gefiltert werden.
- In der Konfiguration (Anwendungseigenschaften > Agenda > Ansicht) können Sie wählen, ob die Startzeit eines Termins immer im Termin angezeigt werden soll.
- Stundenfarbmarker in der Agenda können nun auch einzeln via rechten Mausklick gelöscht werden:



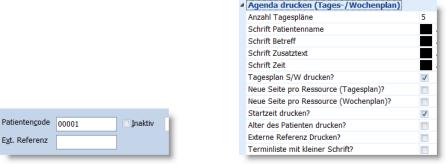
- In der Terminübersicht und in der Terminerinnerungsliste können Patientenangaben direkt bearbeitet werden (z.B. mal schnell den falsch geschriebenen Namen vor dem Drucken korrigieren.
- In der Agenda können via Bearbeiten-Menü 4 Wochenpläne, ab der aktuellen Woche, in die CollectAndClip™ Sammlung aufgenommen werden.
- Die Terminübersicht kann in die CollectAndClip™ Sammlung aufgenommen werden.
- Neue Variablen \$PN und \$AD für Terminerinnerungs-SMS. \$PN enthält den Patientenname wenn eine Korrespondenzadresse angegeben wurde sonst ist diese leer. \$AD ist die effektive Anschrift. Zudem neue Variable \$BA benutzt (Briefanrede).
- In SMS können Zeilenumbrüche eingefügt werden (¬).
- Der Menüpunkt Datei > Terminerinnerung wurde entfernt. Dieselbe Funktion wurde als zusätzliches Panel in die Agenda integriert. Dies hat den grossen Vorteil, dass Sie die zu mahnenden Termine sofort im Blickfeld haben. Drucken bzw. senden können Sie via Dateimenü:



- Neu können auch Terminbestätigungen per Brief, E-Mail oder SMS versendet werden (rechten Mausklick auf den Termin). Die Texte passen Sie in der Konfiguration an.
- Neu können Sie auch einen Brief, eine E-Mail oder SMS versenden wenn der Termin nicht wahrgenommen wurde = Versäumte Sitzung (rechten Mausklick auf den Termin). Die Texte passen Sie in der Konfiguration an. Der Termin wird gleichzeitig als 'frei' markiert.
- Der Termindialog kann nicht nur mit gleichzeitigem Terminkärtchendruck sondern neu auch mit gleichzeitiger Terminbestätigung verlassen werden:



- Gelöschte Termine werden in einem Papierkorb abgelegt. In der Agenda unter Datei > Papierkorb können diese dann unwiderruflich gelöscht oder wiederhergestellt werden. Zur Löschaktion muss ein Grund angegeben werden. Dieser wird dann im Papierkorb angezeigt. Wenn Sie Termine mit einem Rechtsklick löschen, können Sie, in Kombination mit der Shift Taste, diese direkt unwiderruflich löschen (wie in Windows).
- Terminkärtchen werden im Archiv des Patienten als PDF-Dokument abgelegt.
- Für den Agendadruck können Sie in der Konfiguration wählen, ob die externe Referenz (Patientenstammdaten) gedruckt werden soll:



 "Wartet' und 'in Behandlung' der Workflowfunktion können jetzt auch eine Meldung senden. So kann der Behandler aktiv auf die Anwesenheit des Patienten in der Praxis aufmerksam gemacht werden. Diese Funktionen können Sie unter Konfiguration > Anwendungseigenschaften > Agenda ein- bzw. ausschalten:



• Wenn beim Patienten in den Stammdaten ein Terminerinnerungswunsch angegeben wurde (Brief, E-Mail, SMS), so wird dies in der Agenda durch ein Symbol gekennzeichnet:



- Wird im Dialog ,Agendadruck' 1 Exemplar angeklickt wird der Ausdruck als Vorschau dargestellt
- Wird ein Farbtagesmarker angelegt (rechten Mausklick auf ein Datum in der Ueberschriftenzeile der Agenda), so wird dies neu auch im Kalender angezeigt:



Patientendossier

Die Anamnesemarkierungen sind geschützt. Sie können diese erst bearbeiten, wenn Sie die

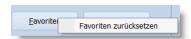
kleine Schaltfläche oben rechts drücken:



- Der Anamnesetext kann in einer grossen Schrift dargestellt werden, z.B. um besonders wichtige Angaben hervorzuheben.
- Sie können neu eine Behandlung auch über den Behandlungstitel suchen (z.B. *VMK* findet alle Behandlungen, bei denen VMK im Titel vorkommt):



- Die letzten 25 Eingaben im Feld ,Titel' werden gespeichert und können auf Wunsch einfach ausgewählt werden.
- In den Favoriten werden die heutigen Termine der Ressourcen in Untermenüs gezeigt. Das wurde so geändert, da bei mehreren Mitarbeitern (z.B. 2 Aerzte und 3 DHs) zu viele Patienten gelistet werden und die Uebersicht verloren geht.
- Die Favoritenliste kann via rechten Mausklick gelöscht werden:



• In der Info wird durch ein Symbol angegeben, ob ein KV per E-Mail versandt wurde:



- In der Behandlungsinfo wird das Total aller selektierten Positionen angezeigt.
- In der Konfiguration k\u00f6nnen Sie neu auch eine Farbe f\u00fcr abgeschlossene Behandlungen w\u00e4hlen. Ist die Behandlung abgeschlossen, werden alle nicht verrechneten Positionen mit dieser Farbe hinterlegt.
- In der Behandlungsliste in der Rubrik KVs wird jeweils das Druckdatum eingeblendet.
- Behandlungen können in der Behandlungsliste via rechten Mausklick farbig markiert werden:



Diese Marker sehen Sie auch in der Fakturierung, der Schulzahnpflegefunktion und in der Tageskontrolle.

• Neuer Menübefehl ,Neuer Kostenvoranschlag' im Dateimenü. Wie ,Neue Behandlung', löscht jedoch gleichzeitig das vorgegebene Behandlungsdatum:



- Beim Druck von Akontorechnungen kann angegeben werden, ob ein Mahnstopp auf die einzelnen Rechnungen gesetzt wird oder nicht.
- Via rechten Mausklick auf eine Position im Behandlungsblatt können Sie eine Leerzeile als Positionentext (gedruckt) einfügen.
- In der Konfiguration > Anwendungseigenschaften > Patientendossier > Behandlungsblatt können Sie angeben, ob Sie das Behandlungsverzeichnis immer komplett geöffnet haben möchten (KVs, Pendent und Abgeschlossene) oder nicht.
- Neue Regel für individuelle TP-Werte: Sie können bei Mitarbeitern und Tarifpositionen eigene Taxpunktwerte zuordnen. Wenn ein Garant der Behandlung zugeordnet wird der auch einen eigenen TP-Wert hat, werden neu diese individuellen TP-Werte übersteuert. Das heisst z.B., haben Sie der DH-Position 4111 einen TP-Wert von 4.90 zugeordnet und verrechnen nun eine Behandlung an eine Gemeinde, so wird mit deren TP-Wert (z.B. 3.10) gerechnet und nicht mit 4.90. Wurde dem Garanten kein eigener TP-Wert zugewiesen, gelten die individuellen Einstellungen. Auch ein dem Patienten zugewiesener eigener TP-Wert ändert nichts an den individuellen Einstellungen.
- KV-Abschnitte können neu auch mit einem Titel versehen werden (rechten Mausklick auf den Abschnittsbalken). In der Konfiguration > Drucker- und Layouteigenschaften > Formulare > Formulare ohne Einzahlungsschein > Abschnitt trennen können Sie wählen, ob diese gedruckt werden sollen.
- Die neuen Titel k\u00f6nnen auch mit der Tastatur eingegeben werden. Dazu beginnen Sie den Code mit einem Punkt, gefolgt vom Titel, z.B. .Nachkontrolle. Alle folgenden Positionen geh\u00f6ren dann zu diesem Abschnitt.
- Bei der Leistungserfassung kann zum Code auch der Positionentext ergänzt werden. Dazu werden einfach ein ¬ und der Text angehängt. Zum Beispiel:

4001¬Erste Konsultation in unserer Praxis 4111*8¬

Im zweiten Fall wird einfach eine Leerzeile als Positionentext eingefügt. Diese Texte werden auch auf KVs, Rechnungen usw. gedruckt.

Zusammengefasst können Sie das Codefeld des Leistungskatalogs folgendermassen verwenden:

Code
Code*Menge
Code¬Positionentext
Code,Code,Code
.Abschnittstitel

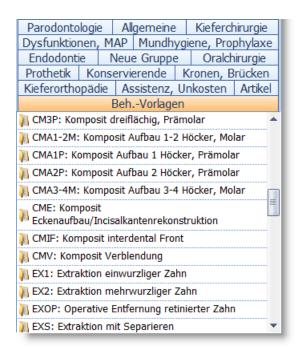
Bei der Leistungserfassung (Rechnungen) werden gleiche Positionen zusammengefasst. Wenn Sie das nicht möchten, geben Sie die Position mit gleichzeitig gedrückter Ctrl-Taste ein. Die gleichzeitig gedrückte Shift-Taste subtrahiert die Menge.

• Suchen nach Positionen (neben dem Code-Eingabefeld) wurde um Artikel und Behandlungspositionen erweitert (anstatt nur nach Tarifpositionen):



- In der Konfiguration > Anwendungseigenschaften > Patientendossier > Leistungskatalog können Sie angeben, ob der Titel einer Behandlungsvorlage in das Titelfeld der Behandlung übertragen werden soll oder nicht.
- Die autom. Sortierung ordnet neu zuerst nach Zahn und dann nach Art der Leistung.
- Wenn Sie die Sortierung der Positionen in der Konfiguration auf "manuell" gestellt haben, können Sie mit einem Rechtsklick auf die Tabellenüberschrift der Behandlung, diese auf- bzw. absteigend ordnen.
- Der Ausdruck der Leistungskataloggruppen (Extras > Leistungskatalog bearbeiten) wird mit Barcode (Tarif-, Artikel- bzw. Behandlungsvorlagencode) gedruckt. In der Konfiguration wählen Sie die Höhe (1, 1.5, 2 cm).
- Unter Extras > Leistungskatalog bearbeiten können Sie nun auch den Text der Positionen via rechten Mausklick anpassen.
- Der Leistungskatalog wurde stark vereinfacht und ergonomischer gestaltet. Kategorien und Gruppen sind je in einem Register untergebracht und die Positionen werden in einer statischen Liste angezeigt. Zudem können Kategorien und Gruppen entweder oberhalb oder links der Positionenliste angeordnet werden.

Damit weniger gescrollt werden muss, können die Register auch mehrzeilig angezeigt werden:



und oben oder links der Positionenaufstellung platziert werden.

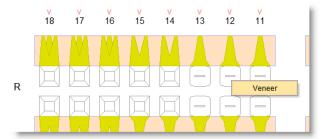
Leistungskatalog bearbeiten: neue Menüpunkte um den gesamten Katalog zu exportieren bzw. importieren (z.B. um Kataloge gegenseitig auszutauschen) und einen um die allgemeine Kategorie neu aufzubauen (Aenderungen werden überschrieben).

- In der Konfiguration (Systemeigenschaften > Bildschirm) können Sie grosse Schriften für die Darstellung des Leistungskatalogs wählen.
- Wenn Sie Positionen im Leistungskatalog anklicken (nicht eintippen) kann gleichzeitig ein KG-Eintrag erstellt werden. Den gewünschten Text bearbeiten Sie in Extras > Leistungskatalog bearbeiten via rechten Mausklick.
- Wenn Sie eine E-Mail bearbeiten (Dateimenü > Patient) wird automatisch beim Anfügen der

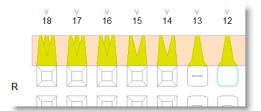
- Zwischenablage der Collect&Clip Inhalt berücksichtigt.
- KG-Einträge können kopiert (rechten Mausklick) und mit neuem Behandlungsdatum eingefügt werden (Menü: Einfügen).
- Die KG kann mit maximal 15 zusätzlichen Spalten ergänzt werden. Die Spaltentitel und die Auswahllisten der einzelnen Felder können in der Konfiguration festgelegt werden.
- Fotos können nun auch aus externen Quellen dargestellt werden (virtuelles Fotoalbum). Dazu muss immer ein Plug-in geschrieben werden! Es existiert ein PINKFile.TempVFotoFolder. In diesen können beliebige Bilddateien kopiert werden. Diese werden gleichzeitig zu den Bildern in der Datenbank angezeigt. Vorgehen (in PINKActions.HookFolderOpen): Verzeichnis über PINKFile.TempVFotoFolder lesen und neue Bilder entsprechend dem aktuellen Patienten einfügen. Einige Plug-ins sind bereits enthalten: Für Fotos (Verzeichnisstruktur: <Root><Patientencode>, VDDS-Schnittstelle, Sidexis, Dolphin.
- Besteht eine Internetverbindung, wird das Archivdatum von einem Zeitserver gelesen. Damit wird auch eine digitale Signatur erstellt. Wird das Datum oder das Dokument manipuliert, wird die Signatur ungültig. Eine gültige Signatur beweist, dass der Archiveintrag nicht manipuliert wurde. Das kann bei einem Rechtsstreit entscheidend sein! Eine gültige Signatur wird im Titel der Vorschau so angezeigt:

Vorschau (Signatur OK)

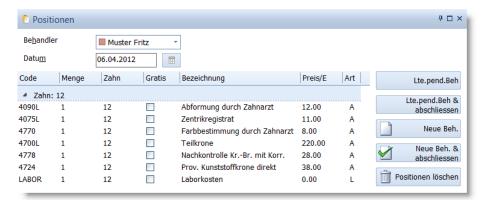
- Im Archiv kann der TWAIN-Scannerdialog ein- bzw. ausgeschaltet werden (Dateimenü des Scanfensters).
- Im Archiv werden neu neben ZIP-Dateien auch RAR-komprimierte Dateien unterstützt.
- Das Archiv unterstützt neu DICOM-Dateien (2D Bildanzeige). Da diese meist sehr gross sind werden sie in einem separaten Verzeichnis DICOM im Datenbankverzeichnis abgelegt und nicht in der Datenbank.
- Die Vorschau im Archiv kann nun auch Word-Dokumente zeigen. Dazu muss mindestens MS-WORD 2007 installiert sein.
- In der Bildanzeige im Archiv kann das Bild gespiegelt und in der Helligkeit geändert werden.
 Diese Anpassungen sind nicht permanent, das heisst, das Bild in der Datenbank wird nicht verändert.
- In der Debiliste können Sie einen Kontoauszug dieses Patienten drucken (Dateimenü).
- PDF-Dokumente können im Archiv permanent gedreht werden.
- Im Zahnstatus kann via rechten Mausklick auf einen Zahn eine QuickZS-Vorlage ausgewählt werden:



Dann wird die Behandlung eingezeichnet und die Positionen werden aufgelistet.



Diese Positionen (ev. Auch von mehreren Behandlungsschritten) können dann in eine Behandlung eingefügt werden (oder einen KV wenn es sich um eine Planung handelt):



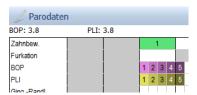
Zusätzlich ist es möglich gleichzeitig einen KG-Eintrag zu erstellen.



Solche Vorlagen können in der Konfiguration vorbereitet werden (Konfiguration > Anwendungseigenschaften > Patientendossier > Zahnstatus):



- Wurzeln können neu auch mit Stift/Schraube plus Wurzelbehandlung gezeigt werden.
- Zur Extraktion gesellt sich das Werkzeug "Extraktion mit Lückenschluss".
- AutoMove™ kann nun auch über die Tastatur bedient werden (0-9, A, B...).
- Im Parostatus werden die Sondierungstiefe, Gingivalrandlage, BOP- und PLI-Werte sowie die Zahnbeweglichkeit farbig gekennzeichnet:



Wenn Sie die Ctrl -Taste drücken wird der Zahnstatus vergrössert.

Fakturierung

• Zusätzliche Spalte ,Behandler'. Dort werden alle Behandler aufgelistet, die an der entsprechenden Behandlung mitgearbeitet haben.

- Rechnungsvorschau.
- Rechnungsvorschau in der Funktion ,Schulzahnpflege'.
- Schulzahnpflege: Es wird eine Kopie der Sammelrechnung im neuen Praxisarchiv abgelegt.
- Von jeder Rechnung kann eine Kopie zur Kontrolle an eine vorgegebene E-Mail Adresse gesendet werde Konfiguration > Anwendungseigenschaften > Rechnungswesen > Konten.

Debikontrolle

Zu .V99 umbenannte Zahlungsdateien, die älter als 3 Jahre sind, werden gelöscht.

Recall

• Zu erzwungenen Recalls kann eine Notiz angegeben werden.

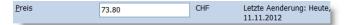


Diese wird in der Recallliste aufgeführt und gilt nur für dieses eine erzwungene Recall.

Neues Symbol für erzwungene Recalls: Image: I

Stammdaten

- In Patientenetiketten können Sie die Variablen \$MITARBEITER1/2 und \$RECALLINTER-VALL1/2 verwenden.
- In der Patientenübersicht können Sie an alle selektierten Patienten eine SMS senden.
- Das Datum der letzten Preisänderung eines Artikels wird auf der Stammkarte und in der Auswahlliste angezeigt:



- Das Codefeld (z.B. Patientennummer) kann nur noch geändert werden wenn Sie mit dem Administrator-Passwort angemeldet sind oder kein Passwort eingestellt haben.
- Zu Ressourcen können Sie ein Portrait zuordnen, welches dann auf Terminerinnerungen und Terminbestätigungen gedruckt werden kann (Variable: \$BF).
- Zu Mitarbeitern können Sie ein Portrait zuordnen, welches dann auf Recallbriefe gedruckt werden kann (Variable: **\$BF**).
- Der komplette Export in der Patientenübersicht exportiert nun auch alle zukünftigen Termine der selektierten Patienten.
- Mitarbeiterdaten um die Felder Eintritt, Austritt und SV-Nummer ergänzt.

Statistik

- Die Statistik unterstützt nun auch CollectAndClip™.
- Die Statistik kann als PDF-Dokument exportiert und per E-Mail versendet werden.
- Die Auswertungen können zusätzlich nach Konto eingegrenzt werden.